

Presse-Info

Göttingen, 08.06.2023
185/23

LANDKREIS GÖTTINGEN



Pressemitteilung

Austausch der Harzklub-Zweigvereine mit dem Landrat im Kursaal Bad Lauterberg

„Eine gelungene Veranstaltung mit konkreten Ergebnissen, die wir gemeinsam weiterverfolgen werden“, so bilanzierten Landrat Marcel Riethig und der Präsident des Harzklubs, Dr. Oliver Junk, den Austausch „Was wäre der Harz ohne den Harzklub?“ im Kursaal in Bad Lauterberg am Mittwoch, 24.05.2023.

Auf Einladung des Landrates trafen sich die Vorstände von 13 der 18 Harzklub-Zweigvereinen im Landkreis Göttingen sowie das Präsidium und die Harzklub-Geschäftsstelle, die Bürgermeister der Harz-Kommunen, der Harzer Tourismusverband, der Regionalverband Harz und eine Vertreterin des Deutschen Wandertages 2024. Zudem nahmen Vertreter*innen der Kreisverwaltung aus dem Bereich Tourismusförderung und der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement teil.

Riethig zeigte seine Wertschätzung für die große ehrenamtliche Leistung, die der Harzklub vor allem für die touristische Infrastruktur, z.B. durch aufwändige Pflege der Wanderwege erbringt.

Der engagierte Austausch zwischen Vereinen, Bürgermeistern und Landrat zeigte, was die Vereine bewegt: Nachwuchs- und Finanzierungssorgen, Materialbeschaffung und Transportprobleme bei den Wartungsarbeiten und arbeitsintensive Förderprogramme.

„Die Pflege der Wanderwege ist von großer Bedeutung für den Wirtschaftsfaktor Tourismus und ebenso für die Naherholung. Würde diese Arbeit nicht mehr geleistet werden, müssten wir die Wälder zuschließen. Deshalb ist die Pflege der Wanderwege eine gemeinsame Aufgabe von Harzklub, Land und Kommunen,“ so Riethig.

Dr. Junk zog aus der Veranstaltung folgendes Fazit: „Dieser mutmachende Nachmittag ist ein Auftakt für mehr. Wir werden alle Anregungen auswerten und gemeinsam mit Landkreis und Bürgermeistern konkrete Maßnahmen ausarbeiten und uns auf den Weg machen. Wir sehen uns wieder in Bad Lauterberg oder anderswo!“

Fotos: Bilder der Veranstaltung, ©Harzklub, Herr Resow

